

Süß und ruhig ist der Schlummer

www.franzdorfer.com

Albert Knapp

Johann Georg Frech

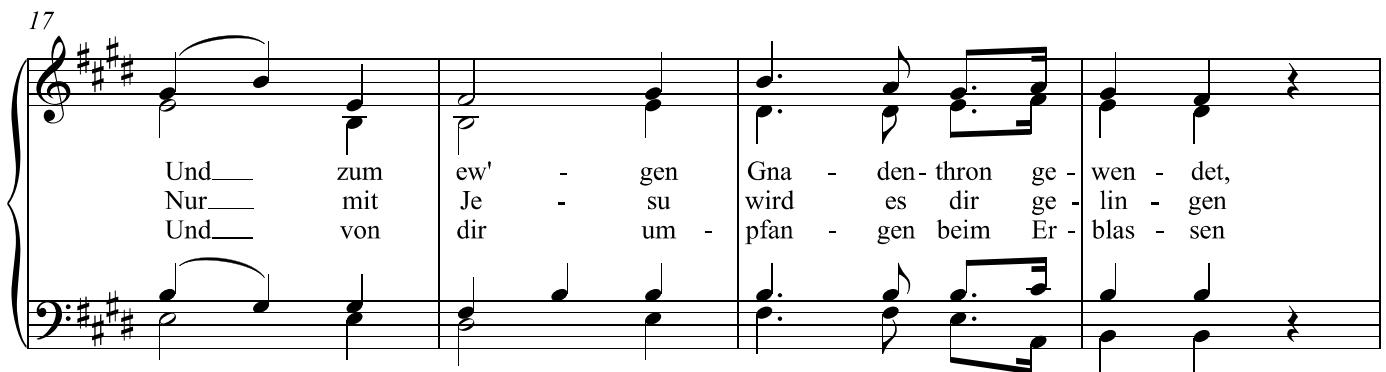


9

Süß und ru - hig ist der Schlum mer
Al - les, was vom Fleisch ge bo - ren,
Je - sus, lass uns nicht ver der - ben,
in der Wel - tlust, hör' in
Er - de küh - lem Schoß,
Eh - re, Glanz und Pracht,
Gna - den un - ser Flehn:



wenn das Herz von_ Angst und Kum mer ward durch Chris - ti Wun - den los.
sin - ket an_ des_ To - des To - ren dun - kle Trau - er nacht.
dass mit dir_ schon vor dem Ster - ben Glau - ben au - fers tehn.



17
Und zum ew' - gen Gna - den thron ge - wen - det,
Nur mit Je - su wird es dir ge - lin - gen
Und von dir um pfan - gen beim Er - blas - sen



21
nun der Pil - ger lauf in ihm voll - en det.
aus dem Tod ins Le - ben durch zu - drin gen.
fröh - lich ziehn nach Sa - lems gold - nen Gas - sen.